

BÜRGERVEREIN

Gegründet 1896

HOHELUF T · GROSSLOKSTED T

*Mitwachen und
Mitreden im Stadtteil*

Nr. 1 Januar/Februar 2010



Schmuckstück Amsinck-Villa: Martin Haller errichtete 1868 in Lokstedt die neoklassizistische Sommerresidenz für die Hamburger Kaufmannsfamilie Amsinck. Haus und Park stehen unter Denkmalschutz *Foto: Astrid Schulze*

**Niendorf
Lokstedt
Schnelsen
Hoheluft**

Ausflug zum Bier

Die Holsten-Brauerei wird
besichtigt – gute Stimmung
ist da garantiert! S. 3

**Einladung Zur Jahres-
hauptversammlung . . . S. 3**

TITEL Was wird aus der
Amsinck-Villa? Die Stadt
will eines der schönsten
erhaltenen Bauwerke des
Stadtteils verkaufen . . S. 5

Treffpunkt Bürgerverein
Vereine berichten über ihre
Pläne im neuen Jahr . . S. 5

Vorstand

1.Vorsitzender Rainer Funke
Rechtsanwalt, Tel. 550 95 33

2.Vorsitzender Jürgen Frantz
Staatsanwalt, Tel. 550 75 10

1.Schriftführer Horst Bochart
Polizeihauptkommissar a.D.,
Tel 551 73 60

2.Schriftführerin Dr.Sabine
Bamberger-Stemmann
Historikerin, Tel. 555 13 12

Schatzmeister Günther Schulz
Techn. Kaufmann, Tel. 555 24 06

Beisitzer

Wolfgang Häbler, Unternehmer
Tel. 58 97 81 77

Roland Heintze, MdHB, Unternehmer
Tel.43 25 03 86

Christa Klitz, kfm. Angestellte
Tel.550 27 71

Ingelore Schmidt, Verlagskauffrau
Tel. 555 81 30

Uwe John, Angestellter
Tel 58 89 67

Walter Keil, Kriminalhauptkommissar a.D.
Tel. 551 17 96

Hjalmar Stemmann, MdHB, Unternehmer
Tel. 555 13 12

Andreas Stonus, Bereichsleiter
Tel. 559 37 53

Beisitzer und Abgeordnete ZA

Helmut Sadler, Optikermeister
Tel. 553 11 55

Sigrid Siemers, Kauffrau
Tel. 58 45 50

Abgeordnete ZA

Walter Groth, Polizeioberkommissar a.D.
Tel. 550 56 29

Edgar Kiesel, Bankkaufmann
Tel. 550 71 55

Benedikt Maier, kfm. Angestellter
Tel. 692 90 27

Ehrenmitglied

Ernst Ahlf, Bestattungsunternehmer

Impressum

**Herausgeber : Bürgerverein Hoheluft-
Großlostedt von 1896 e.V.,**
eingetr. AG Hamburg VR 6675

c/o Horst Bochart, Thüreystr.43, 22455 Hamburg,
Tel. 040-551 73 60, Fax 040-555 040 11
hibo-hh@alice-dsl.net

1.Vorsitzender Rainer Funke

Redaktion in dieser Ausgabe: Horst Bochart
(hb), Kathrin Bock (kb), Ingelore Schmidt (is), Astrid
Schulze (as), Marc Schemmel (ms)

Satz und Druck www.AldagM.de

Die nächste Ausgabe erscheint ab 19.3.2010

Liebe Mitglieder!

Auch wenn das Jahr 2010 schon ein paar Wochen alt ist, möchte ich Ihnen noch ein erfolgreiches und vor allem ein gesundes Jahr wünschen. Mögen alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen. Dass nicht immer alles so verläuft, wie man es sich wünscht, habe ich im vergangenen Jahr selbst erfahren müssen.

Ich bin zu der Erkenntnis gekommen, dass ich in jeder Hinsicht etwas kürzer treten muss. Ich werde deshalb bei unserer Jahresmitgliederversammlung nicht wieder für den Vorstand kandidieren. Ich bin nun seit 11 Jahren im Vorstand des Bürgervereins. Diese ehrenamtliche Tätigkeit hat mir immer sehr viel Freude gemacht. Ich habe viele nette Menschen kennengelernt und manch schöne Stunde bei unseren Veranstaltungen und Ausfahrten mit diesen verbracht. Ich bedanke mich ganz herzlich dafür.

Großen Dank bin ich meiner Frau



Horst Bochart

schuldig, denn ohne ihr Verständnis und ihre Unterstützung hätte ich die - manchmal recht aufwendige - Arbeit nicht leisten können. Ich wünsche dem Verein und seinem Vorstand alles Gute und eine erfolgreiche Zukunft. Ich werde dem Bürgerverein Hoheluft-Großlostedt selbstverständlich auch weiterhin die Treue halten.

Ihr Horst Bochart

Mitgliedsbeitrag 2010

Der Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2010 beträgt wie auch bisher für Einzelpersonen 20,-, für Paare 26,-.

Selbstzahler überweisen den jeweiligen Mitgliedsbeitrag bitte bis Ende März 2010 auf eines unserer Konten:

Postbank, BLZ 20010020, Kontonummer 636 24 208 oder bei der

HASPA, BLZ 2005050, Kontonummer 1035223690.

Aus Kostengründen würden wir uns freuen, wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung zur Verfügung stellen würden!

Für die vorliegenden Einzugsermächtigungen wird die HASPA ca. Mitte März beauftragt, den jeweiligen Mitgliedsbeitrag einzuziehen.

gez. Günther Schulz
Schatzmeister

Bridge-Termine

Bürgervereinsmitglied Robert W. Hugo veranstaltet auch 2010 seine beliebten Bridge-Turniere im Bürgerhaus Lokstedt und gibt folgende Termine bekannt: 7.Februar., 7.März., April entfällt, 9.Mai, 6.Juni, 11.Juli Großer Sommerbridge anlässlich des 50sten Turniers, 8.August, 5.September, 19.Oktober, 5.Dezember. Infos und Anmeldung unter Tel. 56 78 57 *is*

Bürgerverein Hoheluft-Großlostedt von 1896 e.V.

Einladung

zur Jahreshauptversammlung am
Freitag, 26.2.2010 um 19 Uhr im Hotel
„Zum Zeppelin“, Frohmestr.123, 22459 Hamburg

Rainer Funke wird Bilanz ziehen und von den Aktivitäten des letzten Jahres berichten, Ausschau halten auf das bereits begonnene Jahr 2010. Was kann der Bürgerverein seinen Mitgliedern bieten? Haben Sie Vorschläge, liebe Mitglieder? Sollten zusätzliche Programmpunkte in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden? Bei der Jahreshauptversammlung haben Sie Gelegenheit, Ihre Ideen, Ihre Vorschläge einzubringen.

Tagesordnung

1a. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Rainer Funke. Hinweis auf korrekte Einladung gemäß Satzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
1b. Gedenken zu Ehren verstorbener Mitglieder
2. Ehrungen
3. Jahresbericht 2009
4. Sachstandsbericht Stadtteilarchiv
5. Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
Pause: Zur Stärkung gibt es traditionell ein herzhaftes Mettwurstbrot

7. Wahlen
1. Vorsitzender (bisher Herr Funke)
1. Schriftführer (bisher Herr Bochert)
5 Beisitzer (bisher die Herren Häßler, Heintze, Keil, Stemmann, Stonus)
5 Abgeordnete ZA (bisher Frau Siemers, Herren Groth, Kiesel, Maier, Sadler)
1 Rechnungsprüfer (bisher Herr Torke)
8. Verschiedenes
gez. Rainer Funke

Ausflug zum Bier: Gute Stimmung garantiert!

Die Holstenbrauerei ist ohne Zweifel eines der „Markenzeichen“ von Altona speziell und Hamburg schlechthin. Sie wurde 1879 – also 17 Jahre vor unserem Bürgerverein – gegründet, gehört seit 2004, der Globalisierung geschuldet, zum Carlsberg Konzern, der weltweit fünftgrößten Brauerei-Gruppe. 3 Mio. Hektoliter können am Standort Altona gebraut werden.



*Der Holsten-Ritter
stammt von 1879 und
ist bis heute Symbol
für die Brauerei und
ihre Biere*

Die Riesenanlage in der Holstenstraße mit ihren hochinteressanten Produktionsprozessen sind das Ausflugsziel des Bürgervereins Anfang März, organisiert von Benedikt Maier. Zur besten Frühschoppenzeit findet eine Führung durch die Brau- und Abfüllanlagen statt, ein Film wird gezeigt und, na klar, es gibt ein (oder auch mehrere) frisch gezapfte Holsten-Bierchen, dazu

Mai-Ausflug zu den Rundlingen

Wolfgang Häßler hat einen wunderschönen Tagesausflug vorbereitet: Es geht am 16. Mai ins Wendland. Es werden die Rundlingsdörfer Satemin und Lübeln besucht, ein Freilichtmuseum besucht, lecker gegessen und zur weiteren Erholung gibt's Kaffee und Kuchen auf einer Dampferfahrt entlang der ehemaligen Grenze auf der Elbe. Kostenbeitrag 45 Euro/50 Euro für Nichtmitglieder. Mehr Infos in der nächsten Ausgabe, aber schon jetzt nimmt Wolfgang Häßler unter Tel. 58 978 177 (auch AB) oder mobil 0173-616 99 12 Anmeldungen entgegen. Seine große **Schwarzwaldreise** wird vom 1. bis 11.10.2010 stattfinden! **is**

Infotreff „Integrationsstadt Hamburg“

Die Hansestadt Hamburg ist Heimat für eine Vielzahl der unterschiedlichsten Menschen aus aller Herren Länder – was hat das für Auswirkungen in Kultur, Bildung, Arbeit, Religion? Dozent Martin Hoschützky, gern gesehener Gast beim Bürgerverein, referiert und freut sich auf angeregte Diskussion. **is**

Infotreff Freitag, 5.3. um 15 Uhr in der Kursana Residenz, Niendorf, Ernst-Mittelbach-Ring 47, Kostenbeitrag 1,-

frisch gebackenes Treberbrot mit Schinken. Wer dann nach Hause geht, hat gute Laune! **is**

Ausflug zur Holsten-Brauerei

Mittwoch, 3.3.2010, Treffpunkt um 11 Uhr am Haupteingang der Brauerei, Holstenstr. 224. Kosten 5,-/ermäßigt für Rentner und Ehrenamtliche 4,-. Anmeldung bei Benno Maier, Tel. 692 90 27.

Die Brauerei bittet um Verständnis: Die Führung ist leider aus baulichen Gründen nicht für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte geeignet.

Mehr als 50 Fachgeschäfte
Thalia | Tchibo | REWE | T-Punkt | H & M | Dressmann | Douglas | Deichmann | Buchkowitz | Aldi | B&S | B&S | B&S

Samstags haben wir
bis 18 Uhr für Sie geöffnet!

Bei uns macht Einkaufen Spaß!

Im Tibarg Center erwartet Sie auf drei Ebenen ein reichhaltiges Angebot: Mode, Lebensmittel, Frischemarkt, Kosmetik & Gesundheit, Schuhe & Lederwaren und vieles mehr.

Willkommen im
Tibarg Center.

TiBARG
C E N T E R

Tibarg 41 | 22459 Hamburg | www.tibargcenter.de
U2 und Metrobus 5, Niendorf Markt | 450 Parkplätze

Beerdigungsinstitut ERWIN JÜRS

Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Persönliche Beratung • Eigene Traueransprachen
Ausführung aller Bestattungsarten

Hamburg-Niendorf
Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche)
und Kollaustraße 189 (ehemals Blumen Jürs)

Tag- und Nachruf 040 - 58 65 65

antikes

Schank- und Speisewirtschaft

Inhaber A.+B. Eggers

Mo. - Fr. von 12.00 - 15.00 Uhr

Mittagstisch Menü ab 7,50€

(incl. 1 Tasse Kaffee oder 1 Glas Mineralwasser)

Lokstedter Steindamm 7 (Siemersplatz) • ☎ 553 36 69

Öffnungszeiten: Mo-Fr+So 12-24 Uhr • Sa ab 17 Uhr • P

Optik ruge

Wohlfühl Brillen

mit Meisterservice: *Ihr Typ*

Komplett-Brillen

incl. Augenprüfung

■ Einstärkenbrille Kunststoffgläser	29,-
■ Einstärkenbrille Kunststoffgl. superentspiegelt	89,-
■ Einstärken-Sonnenbrille Kunststoffgläser	39,-
■ Gleitsichtbrille Kunststoffgläser	98,-
■ Gleitsichtbrille Kunststoffgl. superentspiegelt	179,-
■ Gleitsicht-Sonnenbrille Kunststoffgläser	129,-
■ Computer-Arbeitsbrille Kunststoffgl. superentspiegelt	169,-

entscheidet

2:1
optik ruge - Vorteil

für Brillenträger!
2 Markengläser aussuchen
und 30-50% sparen!

Ersparnis bis zu € 400,-
Der weiteste Weg lohnt sich.

**Für Clevere!
Extrem-Sparen**

TiBARG
C E N T E R

Tibarg Center • Nähe Niendorf-Markt • Tel. 040/54 00 74 71
Herold Center • Direkt hinter Garstedt • Tel. 040/523 65 24

Ihr zuverlässiger Partner für

Neuwagen • Gebrauchtwagen • Reparatur
Service • Leasing • Finanzierung

Fritz Noack + Sohn • Schnelsen

Neu- und Gebrauchtwagenverkauf: Oldesloer Straße 90 Telefon: 550 81 69	Kundendienst, Reparaturen: Oldesloer Straße 77 Telefon: 550 31 62	Ersatzteile: Oldesloer Straße 77 Telefon: 550 02 61
---	--	--

Moritz-Apotheke

Jens-Peter Meisel
Tibarg 26, Niendorf, Tel. 58 31 48 (am Bus-Bahnhof)

Heyna Elektrotechnik GmbH

Elektroinstallationen

E-Heizungen • Antennenbau
Lichttechnik
Reparaturen • Beratung

58 81 81

Niendorf • Schwalbenweg 11

Schlosserei

Anfertigen von Türen, Fenstern, Gittern in Stahl, Alu u. Nirosta

W **Stahl-Metallbau GmbH**

58 48 51

Fax 58 66 41
www.wiechers-metallbau.de

Wiechers • Niendorf • Papenreye 12

Was wird aus der Amsinck-Villa?

Nicht nur für die Lokstedter ist die 1868 errichtete Amsinck-Villa ein wichtiger stadtteilprägender Bau. Die Zukunft der denkmalgeschützten Villa entwickelt sich nun immer mehr zu einem Politikum. Seit Anfang 2008 plant die zuständige Finanzbehörde im Höchstgebotverfahren die Villa sowie das Grundstück im Erbbaurecht mit einer 50-jährigen Laufzeit zu verkaufen.

Von Kommunalpolitikern aller Parteien wurde mehrfach in dem Verfahren mehr Transparenz sowie ein Konzept gefordert, das eine angemessene öffentliche Nutzung mit kommunalem Bezug ermöglicht.

Auch hinsichtlich der Bonität und Integrität des Bieters hatte der Ausschuss Bedenken. Anfang Januar wurde nun in den Medien berichtet, dass der Geschäftsführer des potentiellen Investors wegen verschiedener Betrugsdelikte bei Immobiliengeschäften bereits mehrfach verurteilt wurde.

Ein SPD-Antrag, der den Senat auffordert, das vom potentiellen Investor vorgestellte Nutzungskonzept abzulehnen, das Angebot neu auszuschreiben und in einem transparenten Verfahren ein „vor Ort“ akzeptierte Nutzungskonzept zu finden, wurde ebenso in den Haushaltsausschuss überwiesen wie ein Zusatzantrag von CDU/GAL, der sich ebenfalls für eine künftige Nutzung im Sinne des Bezirkes aussprach.

Auf SPD-Anfrage wurde nun vom Senat mitgeteilt, dass die Verhandlungen mit dem potentiellen Investor nicht mehr fortgesetzt werden und ein Verhandlungsstopp bereits am 28. Januar 2010 erfolgt sei. Dies wurde auch im Haushaltsausschuss der Bürgerschaft verkündet.

Jetzt gilt es zusammen mit den kommunalen Gremien eine vor Ort akzeptierte und tragfähige Lösung zu finden. Entsprechende Beschlüsse hat der Ortsausschuss bereits einstimmig gefasst. *ms*

Kleine Nachlese 2009

Zum **Skatabend** im November haben sich 30 Spieler getroffen. Alle gingen mit einem Preis nach Hause! Danke für die gute Vorbereitung, Reinhard Wedler! +++ Bei allen drei feierlichen **Kranzniederlegungen** am Volkstrauertag im November war auch der Bürgerverein präsent. Allgemein wird gefragt, wie mehr Interesse bei jüngeren Menschen am Volkstrauertag geweckt werden kann. +++ Der Einladung zum traditionellen **Adventskaffee** im Cafe Meyer folgten über 40 Mitglieder. Das gemütliche Beisammensein, das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern, begleitet diesmal von Hildegard Berschneider ist eine der schönsten Veranstaltungen des Bürgervereins +++ Zum **Jahreswechsel** bedankten sich Rainer Funke und andere Vorstandsmitglieder für die geleistete Arbeit bei den Polizeikommissariaten und den Feuerwehren des Stadtteils. *is*

Treffpunkt Bürgerverein

Am 11. Januar lud der Bürgerverein Hoheluft-Grosslostedt wieder alle Kultur-, Sport- und Sozialvereine Hohelufts, Lokstedts, Niendorfs und Schnelsens zur alljährlichen Versammlung ins Hotel Zeppelin ein. Kaum ein Platz war mehr frei, als Moderator und 2. Bürgervereinsvorsitzender Jürgen Frantz zunächst Reder Wullenweber und Nina Häder von der Arbeitsgemeinschaft Tibarg e.V. begrüßte, die ihren Plan, einen Business Improvement District (BID) für den Tibarg einzurichten, vorstellten. „Ein BID ist ein räumlich festgelegter Bereich, in dem Grundstückseigentümer auf weitgehend freiwilliger Basis zeitlich begrenzte Maßnahmen zur Verbesserung des Umfeldes und der Attraktivität des Bereiches finanzieren und durchführen.“, erklärt Reder Wullenwe-

ber. Geplant sind für den Tibarg u.a. eine Erneuerung der Straßenbeleuchtung, ein einheitliches Fahrradparkkonzept, Spielflächen für Kinder und ganz wichtig, ein regelmäßiger Winterdienst. „Das BID kann nur durchgesetzt werden, wenn weniger als 1/3 der Grundeigentümer ablehnen. Es würde den Tibarg aber nicht nur sehr viel attraktiver, sondern auch konkurrenzfähiger machen.“, erläutert Nina Häder. Sollte das BID realisiert werden können, wird der „erste Spatenstich“ jedoch nicht vor 2011 geschehen.

Im Anschluss an die interessante Präsentation des BIDs kamen die Vertreter der rund 30 anwesenden Vereine zu Wort. So rief u.a. Gerda Rose vom Freiwilligen-Forum dazu auf, sich frühzeitig mit dem Thema Wohnraumanpassung im Alter

zu beschäftigen. Barbara Poser von der Interessensgemeinschaft Herz von Schnelsen e.V. bat um Beteiligung an den Kunst- und Info-Meilen in Schnelsen. Erna Patrzyk, die Seniorchefin des Hotel Zeppelin, berichtete von ihrem Gänseclub und dessen gemütlichen Treffen. Feuerwehrchef Matthias Wichmann brachte das besondere Anliegen der Freiwilligen Feuerwehr Niendorf für 2010 auf den Punkt: „Setzen Sie sich einen Rauchmelder ein. Er kann den Unterschied von Leben und Tod ausmachen!“

Nach zweieinhalb Stunden war klar: Es gibt in Lokstedt, Niendorf, Schnelsen, Hoheluft so viele Ideen und so viele Menschen, die etwas bewegen wollen. Aber: Alle Vereine berichten von den Schwierigkeiten, Nachwuchs einzuwerben. *kb*

Persönliches



Der Vorstand – ganz privat

Die Info-Nachmittage des Bürgervereins am 1. Freitag des Monats sind ihr Revier. Sigrid Siemers ist mit Herz und Seele dabei. Die aktive Niendorferin engagiert sich nicht nur im Vorstand des Bürgervereins, auch das Deutsche Rote Kreuz, die Johanniter und der Deutsch-Baltische Verein schätzen sich glücklich, sie an Bord zu haben. „Ich habe zig Mitgliedschaften! Meine Freunde nennen mich Frau Machman!“ Die nächsten Info-Nachmittage hat sie schon komplett durchgeplant, hat dazu immer neue Ideen und knüpft spontan neue Kontakte, wenn sie auf der Jagd nach Referenten ist. Privat geht sie am liebsten mit ihrer Familie ins Theater. „Ich muss einfach viel um die Ohren haben, bin dann aber auch froh, wenn ich mal einen Sonntag frei habe.“ Die aus der Hansestadt Riga stammende Sigrid Siemers kam 1939 mit ihren Eltern nach Deutschland und lebt nun seit 63 Jahren in Hamburg. Auf den Bürgerverein hat sie 1976 Mariechen Münster vom legendären Münsters Gasthof am Siemersplatz gebracht. Sigrid Siemer's guter Vorsatz für 2010: „Ich habe mein Auto an meine Nichte verschenkt und entlaste damit die Umwelt.“

kb

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Februar 2010

- 4.2. Gerda Baermann
- 6.2. Silke Seif
- 10.2. Gabriele Sadler
Marc Schemmel
- 12.2. Harry Weigel
- 13.2. Reinhard Wedler
Robert W. Hugo
- 14.2. Sigrid Sommerfeld
Arnhild Werner
Stana Ketelsen
- 17.2. Günter Köllmann (80)
Dr. Sabine Bamberger-
Stemmann
- 19.2. Erwin Mainz
- 21.2. Walter Groth
- 23.2. Anne Haaks (75)
Ursula Sakuth (70)
- 24.2. Ingo Feddersen (75)
Erika Keil
Edith Bischke
- 26.2. Rolf-Dieter Frische
- 28.2. Ernst Ahlf
Klaus Rasch
- 29.2. Andreas Stonus

März 2010

- 1.3. Horst Gehrke
- 4.3. Jürgen Strüven
- 5.3. Hans Bauer
Hannelore Groth (70)
- 8.3. Marion Saatmann
Eckhard Rothe
- 9.3. Charlotte Klotz
Ingeborg Bochert
- 10.3. Irmgard Leopold
Jan Tobias Behnke
- 12.3. Ute Sietas
Kai Uwe Nehrmann
- 15.3. Herbert Corell
Karl-Wilhelm Koch (70)
- 16.3. Jutta Gehrke
- 17.3. Gertraud Körner (75)
- 21.3. Helga Frahm (85)
- 23.3. Wilhelm Winkler
- 24.3. Rudolf Schulz
- 28.3. Irene Breithaupt
Helge Stemmann
- 29.3. Rosemarie Maier
- 30.3. Elke Müller
- 31.3. Edith Froese



Preis für „Lokstedt aktiv“

Glückwunsch! Mitte Dezember erhielt „Lokstedt aktiv“ im Rathaus 1000 Euro für sein erfolgreiches Bemühen, mit vielen Aktivitäten den Stadtteil zwischen Zylinderviertel und Lenzsiedlung zu beleben und besonders für junge Familien attraktiv zu machen. Bei diesem bezirklichen Wettbewerb

würdigte die Jury die Vielfältigkeit und das positive Miteinander verschiedener Kulturen, betonte Staatsrätin Kempfert in ihrer Ansprache. An „Lokstedt aktiv“ sind das Bürgerhaus, die Lenzsiedlung, die AWO, Familienbündnis Lokstedt, mehrere Kitas und auch der Bürgerverein beteiligt. **is**



DIE MAKLERINNEN
IN IHREM STADTTTEIL

IMMOBILIEN

Stephanie Mühlenhoff & Andrea Weltzien
Siemersplatz 5 • 22529 Hamburg

☎ 040 - 555 035-30 • ☎ 040 - 555 035-59

www.mwimmowelt.com • info@mwimmowelt.com

Ambulanter Pflegedienst
Tobias Carstens
Tel. 040 - 58 65 66 www.pflegedienst-carstens.de

Im Dienst Ihrer Gesundheit
A. Issa & Team
Niendorf • Quedlinburger Weg 78
Parkplätze vor der Tür • Kostenloser Botendienst
☎ 552 12 88 • ☎ 555 99 378
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 • Sa. 9.00 - 12.30

Das Restaurant für die besonderen Anlässe

Räumlichkeiten für 2 bis 80 Personen
Fordern Sie unsere ausführlichen Bankettunterlagen an.



Inh. Kai Uwe Nehrmann

Niendorfer Str. 55 - 59 • 22529 Hamburg
Tel. 040 / 58 44 40 Fax 040 / 589 17 384
www.restaurant-papillon.de

Michael Aldag
Papier
Bürobedarf
Drucksachen
Schreibwaren
Lokstedter Schreibwaren

LOKSTEDT
Es gibt noch ein
paar Exemplare!

Lokstedter Steindamm 4
Siemersplatz
22529 Hamburg
Tel.: 040/560 74 37
Fax: 040/ 56 45 50
E-Mail: info@AldagM.de
www.AldagM.de

**Spezialist
für kleinste
Im-Ohr-Geräte**

riX Hörgeräte
Der Meisterbetrieb am Siemersplatz
Kollaustr. 1/Ecke Vogt-Wells-Str. 4 • Hamburg-Lokstedt
Tel. 040 - 58 55 56 • www.rix-hoergeraete.de

**Bestattungsinstitut
ERNST AHLF**
20251 Hamburg, Breitenfelder Straße 6
Tag- und Nachruf 48 32 00

GUTE LÖSUNGEN
für Partnerschaft - Familie - Beruf

**Familienstellungen täglich
in Einzelsitzungen**
Familienstellen Abendseminare
17.02. / 10.03. 20€ f. Beobachter

Aus- und Weiterbildungsangebote HfSL:
1, 2, 3 oder 4 jährige nebenberufliche Ausbildung
zum Systemischen Coach / System. psychol. Berater /
Syst. Mediator / Beziehungstherapeut

Mediation / Konfliktklärung
Familien- Paar- und Firmenmeditationen,
mit Johannes Steilmann und Dr. Sabine Timm

Bach-Blüten-Energiearbeit
Ausbildung / Seminare für Therapeuten,
Berater und Selbstanwender, Einzelsitzungen,
mit Dr. Sabine Timm

Young-Coach systemisches Coaching
Schüler - Azubis - Studenten - junge Erwachsene
Konflikte mit Eltern, Lehrern, Freunden, Partner/in?
Professionelles Coaching durch Eva Steilmann,
1 Std. 20 / 25 € Termine: Tel.: 0179 / 83 400 42
Info: www.Johannes-Steilmann.de "Young-Coach"

EMB-Befreiungs-Klopfen
Frei von Ängsten, Konflikten und anderen
emotionalen Stressbelastungen
Ausbildung, Seminare, Einzelsitzungen
Johannes Steilmann und Dr. Sabine Timm

20 Jahre Paartherapie / Paarberatung
Einzelsitzungen für Paare
- Krisenauflösung, Problemlösungen
- Beziehungen stabilisieren, neue Wege finden

Wachstumsgruppe für Paare
Gruppe für Paare, die eine ausgeglichene und dauerhafte
Gemeinsamkeit suchen.
Ziel: Probleme lösen und in der Partnerschaft wachsen

Andere Beziehungsberatungen
- systemische psychologische Beratung
- systemische Mediation, Coaching und Supervision
- Beratung für Therapeuten und Selbstständige,
Führungskräfte, Teams und Organisationen

Info / Anmeldung: 040 - 57 20 11 68

Praxis für psychologische Konfliktberatung
Zukunftsösungen und Systemaufstellungen
Johannes Steilmann
Im Verband freier Psychotherapeuten und Psychologischer Berater e.V.
Weitere Info: www.Johannes-Steilmann.de

Familienstellen
Berufs- u. Organisationsaufstellungen

Coaching

Beziehungstherapie
Paare, Eltern-Kinder, Familien, Teams



Rechtsanwalt
Jörn Wommelsdorff
• Zivilrecht • Strafrecht •

Grindelallee 141
20146 Hamburg
Tel.: 0 40 / 55 57 57 33
www.anwalt-hamburg.EU



Konditorei CAFE MEYER

DAS NOSTALGISCHE CAFE FÜR DIE GANZE FAMILIE

Gebäck aus eigener Herstellung
Festtagstorten • Baumkuchen
Frühstücksbüfett • Brunch • Mittagstisch
Räume für Familienfeiern



Niendorfer Marktplatz 4 • 22459 Hamburg
Tel: 58 23 61 • tägl. 8.30 - 18.30
P hinter dem Cafe
www.cafe-meyer-hamburg.de



HOTEL-RESTAURANT „ZUM ZEPPELIN“
HAMBURG



Willkommen im “Zeppelin”

Wir bieten Ihnen den idealen Ort für Ihre Feierlichkeiten - Hochzeit, Jubiläen, Geburtstage oder auch Tagungen - in einem gepflegten Ambiente!

Die Hotelbar ist ein beliebter Treffpunkt um im Freundeskreis einen entspannten Abend in gemütlicher Atmosphäre zu verbringen.

Exzellente Gastlichkeit und vielfältige kulinarische Genüsse erwarten Sie in unserem Restaurant “Graf Zeppelin”, sowie unserer Zeppelinstube.





Saisonale Spezialitäten
z.B. Ente oder Stint
Krimi-Dinner am 27.03.2010
(um Anmeldung wird gebeten)

HOTEL - RESTAURANT “ZUM ZEPPELIN” GMBH
FROHMESTRASSE 123 - 22459 HAMBURG
TELEFON: 040 - 559060 - FAX: 040 - 55906-240
WWW.ZUMZEPPELIN.DE HOTEL@ZUMZEPPELIN.DE




